

[Kommunisten betrachten die Krim als das Südossetien der Ukraine](#)

08.08.2008

Der Vorsitzende der Kommunisten der Krim, der Parlamentsabgeordnete Leonid Gratsch, verkündete, dass auf der Krim sich ein Szenario wiederholen kann, ähnlich dem südossetischen.

Der Vorsitzende der Kommunisten der Krim, der Parlamentsabgeordnete Leonid Gratsch, verkündete, dass auf der Krim sich ein Szenario wiederholen kann, ähnlich dem südossetischen.

Wie man beim Pressedienst des republikanischen Ausschusses/Komitees der Krim in der Kommunistischen Partei der Ukraine mitteilte, erklärte Gratsch dies heute in Simferopol.

“Dass, was in Südossetien vor sich ging, das ist ein blutiger Gruß Michail Saakaschwilis (Präsident Georgiens) an Wiktor Juschtschenko (Präsident der Ukraine) und wir sind äußerst beunruhigt darüber, dass Juschtschenko dieses Beispiel nachahmen könnte und den Weg der Anheizung der Feindschaft und des Blutvergießens auf der Krim gehen könnte.”, sagte Gratsch.

“Die Not, welche heute über die Köpfe des südossetischen und des russischen Volkes kam und die Völker des ganzen Kaukasus, sollte Sturmglocken über der Krim ertönen lassen. Wissend, welchen Kurs Juschtschenko zur Hereinziehung der Ukraine in die NATO betreibt, soll jeder von uns sich darüber klar werden, dass eine Wiederholung des südossetischen Leids von den NATO-Leuten auch für die autonome Krim vorbereitet ist.”, erklärte der Politiker.

Er drückte seine Überzeugung aus, dass “Juschtschenko in absehbarer Zukunft in die Fußstapfen Saakaschwilis tritt und einen Krieg auf der Krim auslöst.”

“Und sogar wenn es nicht Juschtschenko ist, dann wird an dessen Stelle ein ebensolcher proamerikanischer Präsident kommen, alle sollten jetzt wissen: auf uns wartet in diesem Fall das Schicksal Südossetiens.”, sagte der Anführer der Kommunisten der Krim, zur Vereinigung der “Antinatokräfte” aufrufend.

Quelle: [Korrespondent.net](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 256

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.